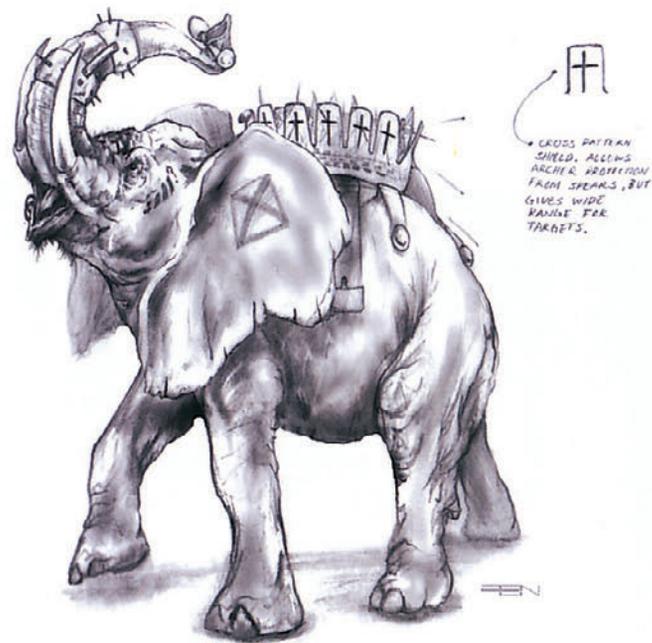
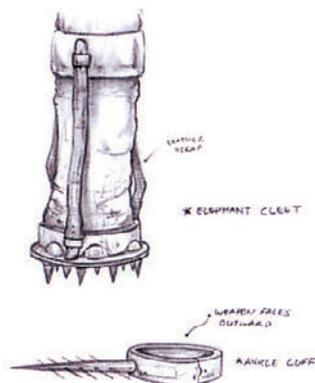
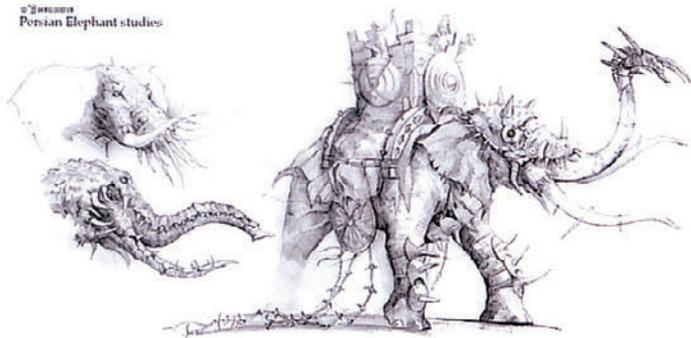




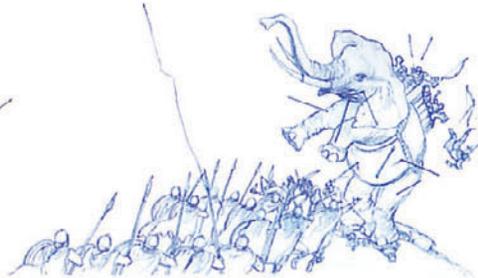
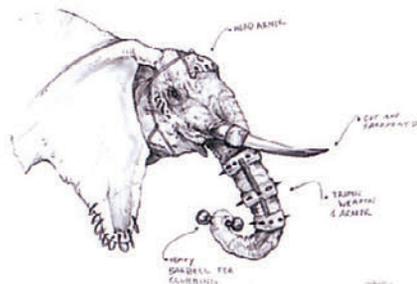
Persian Elephant studies

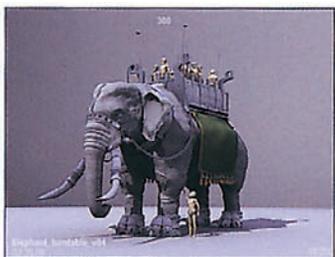
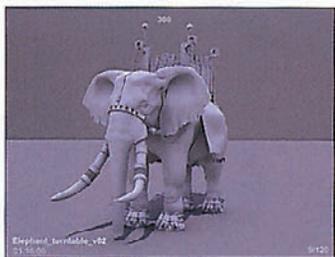


Bei einem weiteren verzweifelten Versuch, die Spartaner zur Unterwerfung zu zwingen, entfesselt Xerxes schließlich gigantische, gepanzerte Elefanten, um seine persischen Truppen aufs Schlachtfeld zu tragen. Snyder bereitete es großes Vergnügen, 3D-Modelle dieser gigantischen Bestien anzufertigen, die dann auf dem Schlachtfeld eingesetzt werden sollten. Während der Entwurfsphase wurde eine ganze Reihe von Elefantendesigns unter die Lupe

genommen. Nachdem er anfangs zu den surrealeren und exotischeren Entwürfen neigte, entschied sich Snyder am Ende für eine Bestie, die der grafischen Darstellung in Frank Millers Graphic Novel sehr ähnlich war. Zu guter Letzt schien die einfache Übertreibung der Größenordnung die effektivste Methode zu sein, diese imposanten Kreaturen darzustellen.

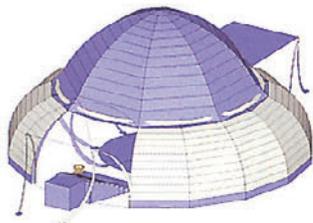
Persian Elephant (Ornate)











Auf seinem Weg in Xerxes' gewaltiges Zelt, das den Hintergrund für diese Aufnahmen liefert, ist der einst geächtete Ephialtes wahrlich entzückt von der überschwänglichen Freak Show, die ihm dort geboten wird ... eine Orgie der Absonderlichkeit, vom ziegenköpfigen Minstrel bis zur arm- und beinlosen Konkubine. Im Film bietet das Zelt Snyder die Gelegenheit, unter Einsatz von professionellem Make-up, Prothesen, exotischen Requisiten und üppigen Setdesigns die opulente Zügellosigkeit am Hofe Xerxes' aufzuzeigen. Durch Verwendung von Farbpaletten mit tiefen karminroten und purpurfarbenen Tönen, die etwas Majestätisches ausstrahlen, erfasst die Umgebung die königliche Statur Xerxes' und unterstreicht gleichzeitig die Kraft dunkler, animalischer Begierden.

